

Projekte gesucht

DEUTSCHER PERSONALRÄTE-PREIS 2019 *Der Countdown läuft. Engagierte Personalräte, die gute Lösungen für die Beschäftigten erzielt haben, sind aufgerufen, sich jetzt noch zu bewerben.*

VON CHRISTOF HERRMANN

Endspurt. Noch bis zum 31.5.2019 läuft die Bewerbungsfrist für den diesjährigen Deutschen Personalräte-Preis. Ausgezeichnet werden wieder praktische Beispiele erfolgreicher Personalratsarbeit. Im Alltag bekommen Personalräte oftmals wenig Wertschätzung für ihr Engagement. Der Deutsche Personalräte-Preis würdigt deshalb Projekte, die aktuelle Themen der Personalratsarbeit angehen und zu guten Lösungen für die Beschäftigten führen.

Hat Ihr Gremium beispielsweise ein spannendes Projekt zur Arbeitszeitgestaltung auf den Weg gebracht? Oder hat sich Ihr Gremium in einer Initiative mit E-Government oder mit den Folgen der Digitalisierung im öffentlichen Dienst beschäftigt? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Beispielhafte Projekte

Wo drückt in Ihrer Dienststelle der Schuh? Mit welchen Defiziten haben Sie sich in den letzten zwei Jahren intensiv beschäftigt, sind in die Auseinandersetzung mit der Dienststelle gegangen und haben Verbesserungen bei den Arbeitsbedingungen erzielt? Ging es beispielsweise um Arbeits- und Gesundheitsschutz, Qualifizierungsmaßnahmen oder Dienstvereinbarungen zur Regelung von Einsatzzeiten? Das Themenspektrum für Ihre Bewerbung ist groß. Der »Deutsche Personalräte-Preis« würdigt das Engagement von Personalräten und zeichnet deren Arbeit aus. Mit dieser bundesweit vielbeachteten Auszeichnung erhält der Einsatz von Personalräten öffentliche Anerkennung und Wertschätzung. Der Preis ist eine Initiative der Zeitschrift »Der Personalrat« und wird in Kooperation mit dem DGB ausgelobt. Erstmals beteiligt sich das Versicherungsunternehmen Debeka in diesem Jahr als

Sponsor des Deutschen Personalräte-Preises. Zur Teilnahme eingeladen sind Personalvertretungen mit ihren Initiativen und Projekten aus den Jahren 2017 bis 2019. Mitmachen können einzelne Personalratsmitglieder, Gremien und dienststellenübergreifende Personalratskooperationen. Aber auch Jugend- und Auszubildendenvertretungen und Schwerbehindertenvertretungen – diese bitte jeweils über den Personalrat ihrer Dienststelle – sind zur Teilnahme aufgerufen.

Die Jury

Die neun Jurymitglieder aus Gewerkschaften, Wissenschaft und Praxis begutachten die eingereichten Projekte, bewerten sie nach Herangehensweise und erzielter Lösung, diskutieren die Bedeutung für die Beschäftigten und die mögliche Übertragbarkeit auf andere Bereiche oder Dienststellen. Ende Juni 2019 erfolgt die Jury-Sitzung und im Anschluss daran die Bekanntgabe der Nominierten.

Offizielle Preisverleihung

Spannend wird es zur offiziellen Preisverleihung am 19.11.2019 in Berlin. Diese erfolgt im Rahmen des Schöneberger Forums, der jährlichen Fachtagung für Beschäftigte im öffentlichen Dienst. Der Deutsche Personalräte-Preis wird in den Kategorien Gold, Silber und Bronze vergeben. Darüber hinaus lobt die DGB-Jugend einen Preis für beispielhafte JAV-Arbeit aus. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – bis einschließlich 31.5.2019 (Posteingang). <



Christof Herrmann, Kommunikationsberater mit den Themen Arbeit, Recht und Wirtschaft, Aachen.
kommunikation@sc-herrmann.de



BEWERBUNG

Für die Teilnahme genügt eine Online-Kurzbewerbung mit den wesentlichen Informationen zum Inhalt des konkreten Projekts. Ausführliche Informationen, Bewerbungsunterlagen und Kontaktadressen unter www.dprp.de.